

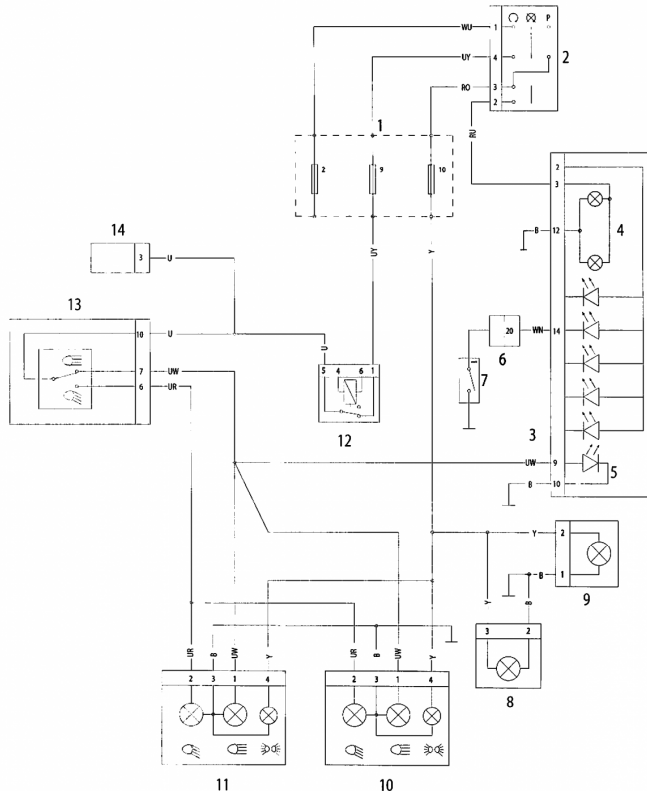
Ich möchte versuchen alle Apotheker, Banker und Lehrer in die Lage zu versetzen das Zündschloss ihrer Dicken, falls sie zu den alten Mühlen gehört welche betroffen sind, elektrisch zu entlasten.

Ich verspreche, was ich kann, das kann jeder !!

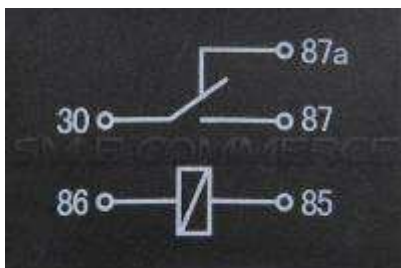
Zunächst zum Schaltplan der Rocket, ich kann mir nicht vorstellen, dass da je Änderungen eingeflossen sind und halte den für endgültig.

Elektrische Anlage

Schaltbild - Beleuchtung



von Interesse ist hier die Position 1 mit der Sicherung 9, daher kommt der böse Strom, der unsere Zündschlösser verheizt. Und zwar heißt das Kabel UY. Dieses UY muss zunächst durch das Anlasserrelais, Position 12, da wird nämlich der Strom für Licht und Heizgriffe für die Dauer des Startvorganges ausgeschaltet, Pos. 12 ist nichts anderes als ein Arbeitsstromrelais, wie es später wieder auftaucht. Der böse Strom kommt dann aus der Pos 12 wieder raus mit dem Kabel U. Dieses Kabel U führt den bösen Strom dann zu den Scheinwerfern Pos 13 und Heizgriffen Pos 14. Nebenbei auch noch zum Standlicht und den Blinkern. Alles nicht so schlimm, wenn all der böse Strom nicht vom Zündschloss Pos. 2 käme, wo er die Trägerplatte unserer Zündschlossgleiter verbrutzelt. Nun lässt sich das Problem recht einfach mit einem Arbeitsstromrelais lösen, dazu wird das Kabel U, getrennt.



In die Trennstelle des Kabels U wird nun ein Arbeitsstromrelais geschaltet, und zwar so, dass der bisher böse Strom vom Starterrelais kommend an den Anschluss 85 des Arbeitsstromrelais (ASR) geschaltet wird. Der fließt dann durch eine kleine Wicklung, so wie in der Haustürklingel (Elektrikerbastelkasten 😊) und wird von 86 an Minus abgeleitet.

Aus bösem Strom ist guter (gaaaaaanz kleiner) geworden, der dem Zündschloss nichts anhaben kann.

Nun ist die abgehende Seite des Kabels U zu den Scheinwerfern hin ja noch frei, da muss Strom hin. Dazu muss das ASR mit bösem Strom umgehen und zwar dergestalt, dass der von 30 nach 87 fließt, will sagen von Batterie Plus ein Kabel an 30 ASR.

Fließt jetzt guter Steuerstrom von 85 nach 86, dann wird 30 nach 87 geschlossen, der böse Strom fließt ohne dass das Zündschloss davon weiß, und Licht brennt.

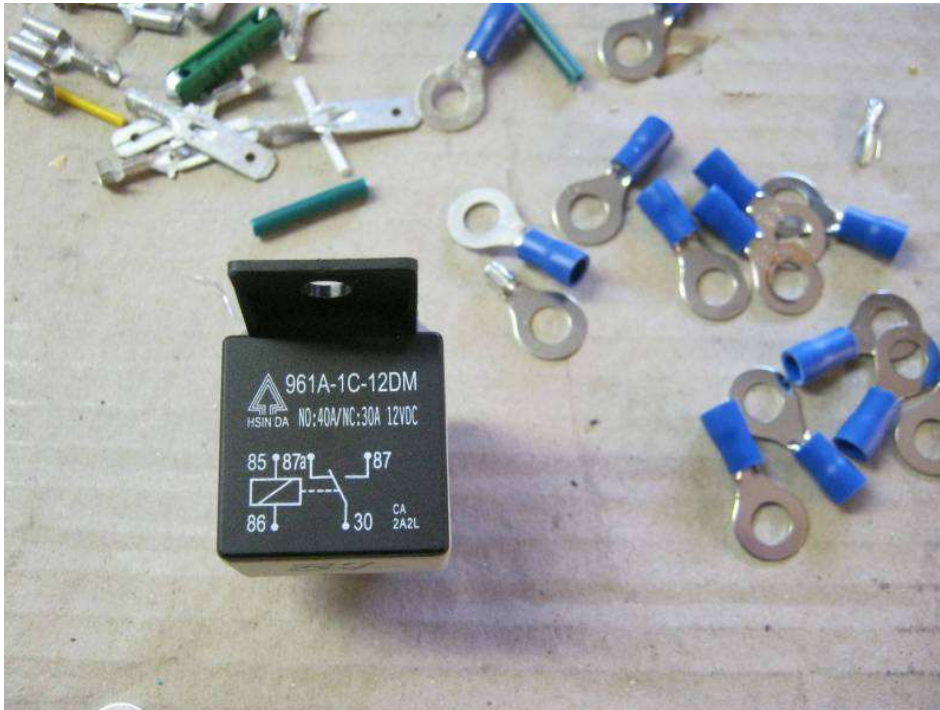
Am besten mal ausdrucken und nebeneinander halten.

Das war trockene Theorie, die Praxis folgt auf dem Fuße....

Was braucht der Bastler,

ein Arbeitsstromrelais, Belastbarkeit 20 Watt oder mehr, es gibt welche mit vier und welche mit fünf Anschlüssen.

Die mit fünf sind sogenannte "Wechsler", die können den bösen Strom mal auf die eine, mal auf die andre Seite legen, mal 87, mal 87a

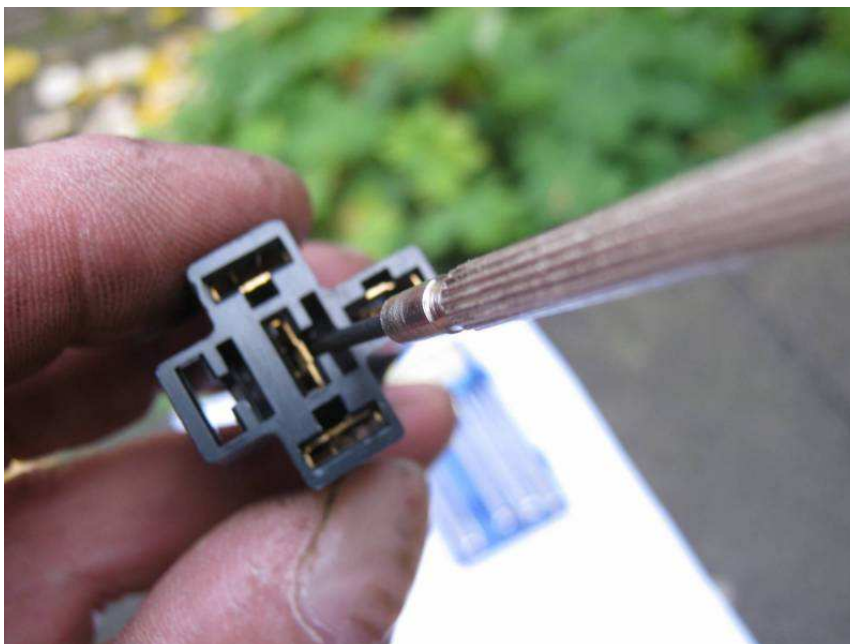


hier brauchen wir einen "EIN"-Schalter, der schaltet nach 87

einen Relaissockel, wenn möglich gleich mit Kabeln

sollte das ausgehende Kabel auf 87a liegen, wird umgesteckt.

Dazu muss der 6.3 mm Stecker entriegelt werden, aus dem Sockel gezogen, wieder aufgebogen und an den Steckplatz 87 gesteckt werden.



So schaut ein Relais übrigens auch heute noch von innen aus:



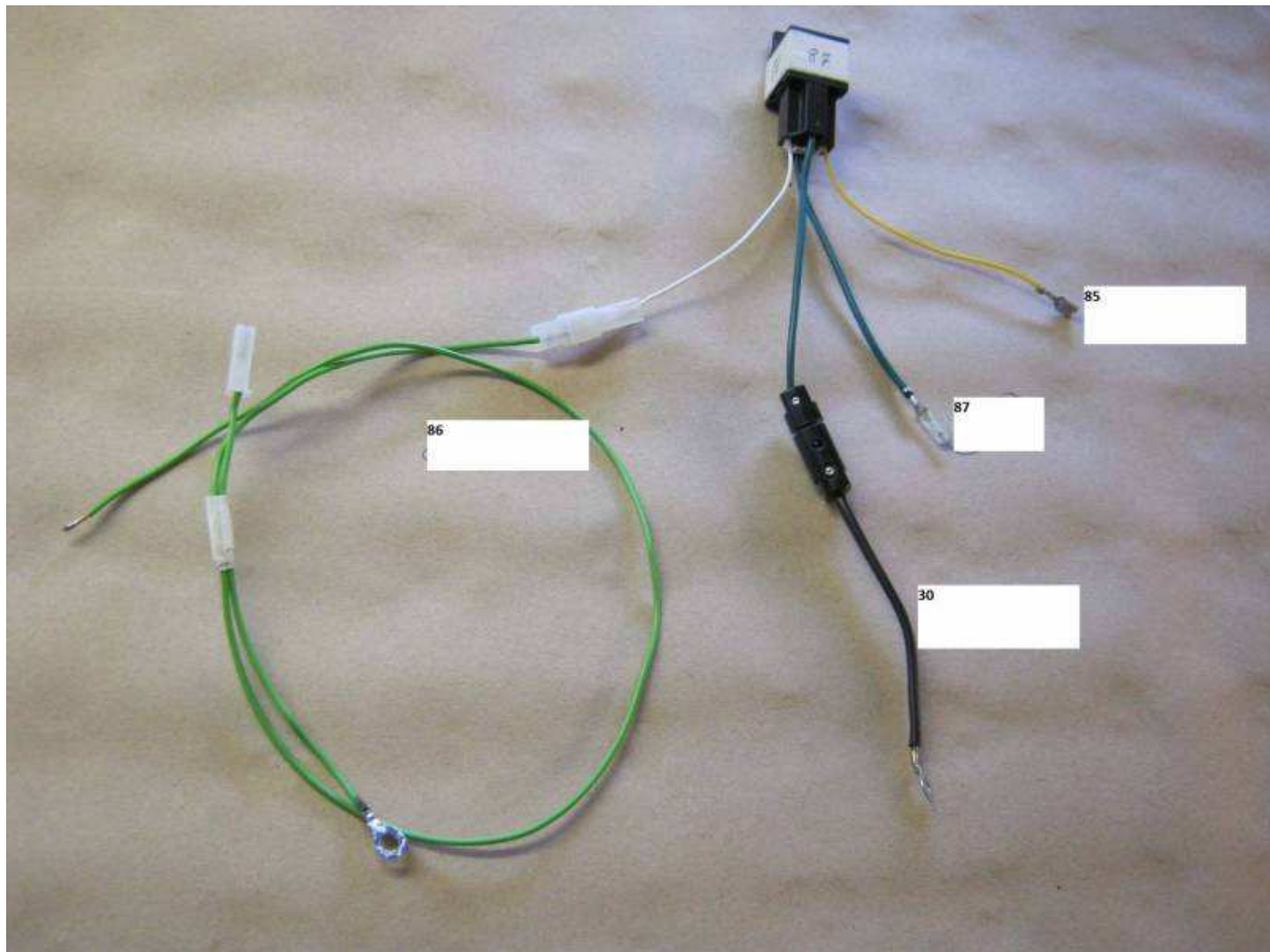
des weiteren: ein paar Stecker 6,3 mm, Vater und Mutterstecker, einen Sicherungsträger min 8 Ampere, 6mm Kabelösen, ganz wichtig ein säurefreies Fett zum Isolieren der Steckkontakte gegen Feuchtigkeit, zur Not geht auch WD 40, wenn Ihr mal irgendwo am Moped einen nichtbelegten Stecker findet, der ist immer mit Fett gefüllt.



Was der Mensch so braucht ist auf den Bildchen zu sehen, ich alter Esel lasse mich nicht vom Lötten abbringen. Ich weiß wohl, dass in der Hauselektrik vermehrt mit Kabelendhülsen gearbeitet wird, aber da geht es meistens um Stecker, die oft gezogen werden, so dass an einer Lötstelle Drähte brechen würden.



Am Ende wird dann das daraus, neben den Kabeln die Klemmenbezeichnungen des Relais:



Kabel 86 bekommt in meiner Manufaktur einen Stecker und zwei unterschiedliche Kabel, eines zum Anschluss an Batterie Minus und eines zum Anschluss an den Seitenständerschalter.

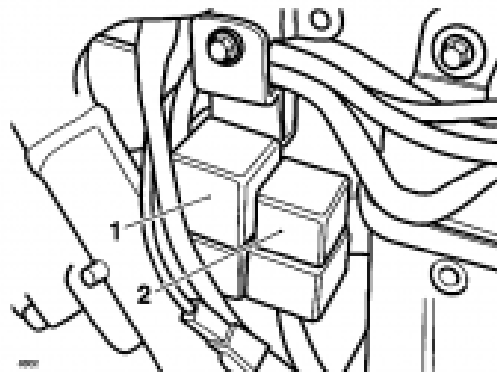
Ich habe früher einmal doppelt isoliertes Kabel kaufen können, gibt es nicht mehr, deshalb sollten die Kabel noch einmal mit Lackband oder textilem I-Band gewickelt werden.

Summa summarum und gefühlt sind wir jetzt bei 10,-- Euro

So, jetzt einbauen, ist auch ganz einfach

Ausbauen: Sitz, Seitendeckel rechts und den kleinen dreieckigen Deckel links.

Relais-Kennzeichnung - rechte Seite



- 1. Starterrelais
- 2. Blinkinheit

Zunächst der Relaisplatz:

Das Starterrelais wird abgezogen, der [Relaissockel](#) wird abgezogen und der 6,3mm Stecker des BLAUEN Kabels wird wie oben bereits einmal beschrieben, entriegelt und aus dem Relaissockel gezogen. Die Fahne muss nicht wieder gebogen werden.



In den Relaissockel eingesteckt wird Kabel 85 vom neuen Relais.

In das frei gewordene BLAUE Kabel wird das Kabel 87 eingesteckt, die Verbindung wird gefettet und mit I-Band gewickelt.

An Batterie Plus wird das Kabel 30 des neuen Relais angeschlossen

An Batterie Minus wird das Kabel 86 des neuen Relais angeschlossen.

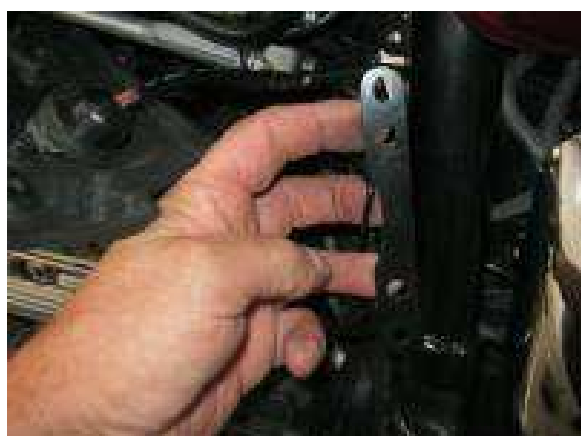
FERTIG !!!! Das war die Plug & Play Lösung zur Entlastung des Zündschlosses.

jetzt die Kür:

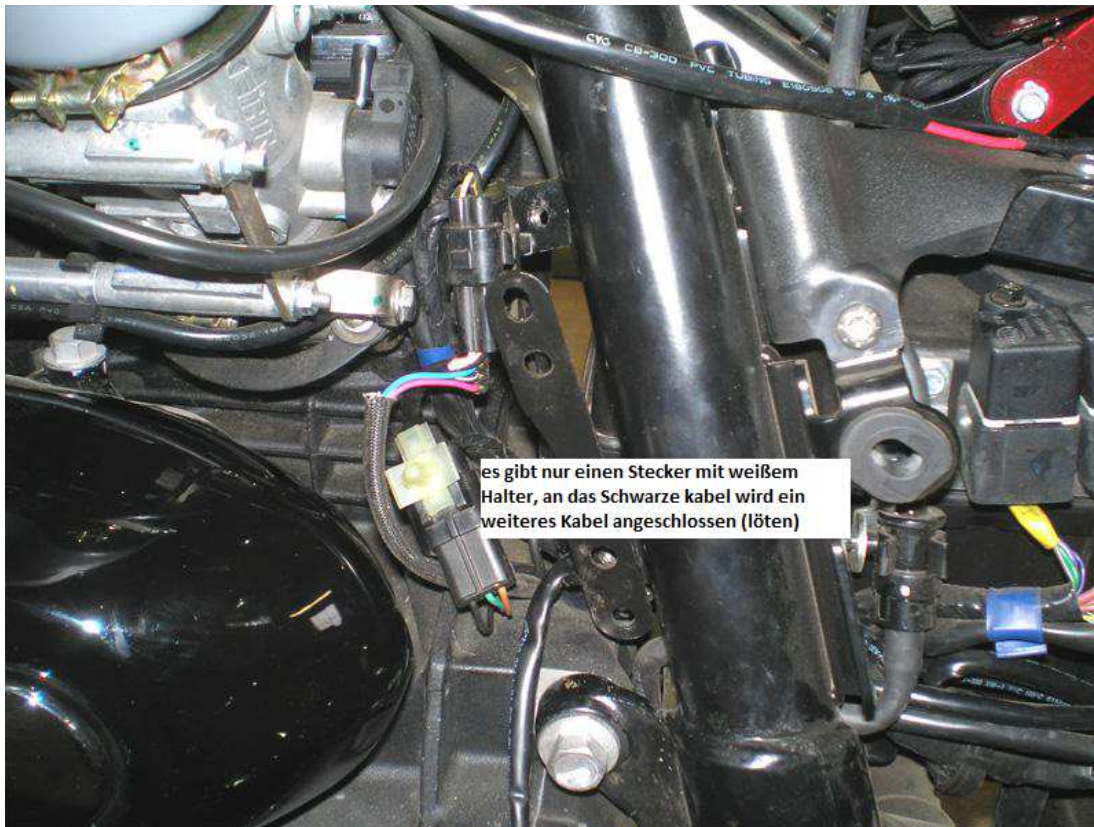
Hinter dem kleinen dreieckigen Deckel links



befindet sich ein Steckerhalter:



An diesem Steckerhalter befindet sich ein Dreifachstecker mit einem weißen Halter, Irrtum ausgeschlossen.
An diesem Stecker gibt es ein einziges schwarzes Kabel,



wird an diesem schwarzen Kabel das Kabel 86 des neuen Relais angelötet, (und nicht an Batterie Minus gelegt) geht das Licht und die Heizgriffe aus, wenn der Seitenständer geöffnet wird.

Dazu muss ein wenig Isolierung abgefummelt werden, dann LÖTEN.

An dieser Stelle wird das Relais dann befestigt:



So, Leute für Selberbastler liefere ich das Arrangement für 25,-- €

Plus 2,--€ Briefporto in D macht dann 27,--€

Selberbastler müssen auch die Kabel selber wickeln, I-Band gibt's in jedem Baumarkt.

Ich bringe gerne zu Treffen den Satz mit und baue vor Ort ein, so weit wie die Zeit dann reicht.

Da kann dann auch der ungeschlüssige Selberbastler zuschauen und sehen, es tut nicht weh.

Kabelsätze, die ich mitbringe, sind gewickelt. Ich kann natürlich nicht 50 Motorräder an einem Abend umrüsten.

Von den 25,--€ gehen immer 5,--€ an Elena

Den Einbau mache ich gerne auch hier bei mir in der Garage, der ist natürlich kostenlos, darf aber mit einer Spende an Elena honoriert werden.

© Copyright by JochenTR3